



Peru verhängt ein 10-Jahres-Verbot für[...] Genpflanzen



Es geht auch anders im Umgang mit Gentechnik. Die Plenarsitzung des peruanischen Kongresses verabschiedete jüngst ein 10-Jahres-Verbot gegen die Einfuhr, den Anbau und ...

Es geht auch anders im Umgang mit Gentechnik. Die Plenarsitzung des peruanischen Kongresses verabschiedete jüngst ein 10-Jahres-Verbot gegen die Einfuhr, den Anbau und die Zucht von gentechnisch veränderten Pflanzen. Anibal Huerta, Präsident der Agrar-Kommission Perus, sah das Verbot als zwingend notwendig an, da eine enorme Gefahr aus der Nutzung der Biotechnologie hervorgeht. Gen-Pflanzen sind für eine Vielzahl von Störungen und Erkrankungen verantwortlich und zerstören die natürliche Vielfalt. Dem sich selbsterhaltenden landwirtschaftlichen System sind vielerorts endlose Felder gentechnisch manipulierter Pflanzen wie Mais und Sojabohnen gewichen. Dem hat Peru nun ein Ende gesetzt. Daran sollten sich die Regierungen hierzulande ein Beispiel nehmen und den Gen-Anbau endlich stoppen!

von pb.

Quellen:

http://current.com/technology/93529426_perus-congress-approves-10-year-gmo-ban.htm

Das könnte Sie auch interessieren:

#Gentechnik - Gefahren der Gentechnik - www.kla.tv/Gentechnik

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.